

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Theaterzettel. 1796-1939 1913-1914

12.6.1914

Großherzogliches Hoftheater zu Karlsruhe.

Freitag, den 12. Juni 1914.

65. Abonnements-Vorstellung der Abteil. **A** (rote Abonnementskarten).

Schirin und Gertraude

Ein Scherzspiel in vier Akten von Ernst Hardt.

Im Jahre 1697 von Otto Rienhöfer.

Personen:

Der Graf	.....	Stark Dopper.
Gertraude	.....	Anna Gachens.
Schirin	.....	Elke Noorman.
Barfart, der Hausmeister	.....	Paul Gemunde.
Georg, der Hofpage	.....	Jugo Käfer.
Isak, ein deutscher Junge	.....	Joh. von Krenn.
Gustav, der türkische Diener des Grafen	.....	Emald Schindler.
Graf Lukas, ein Onkel des Grafen	.....	Wilhelm Wassermann.
Dona	} Betrüger des Grafen	Ernst Stangmann.
Geinich		Otto Hertel.
Isakula, eine Base des Grafen	.....	Kirchm. Müller.
		Ernst Müller.
		Hermann Beschler.
		Max Schneider.
		Karl Hertig.
		Adolph Schneider.
		Günther Neumann.

Bediente

Die Komödie spielt im Mittelalter. Ihr Schauplatz ist die Burg des Grafen. Sie beginnt am frühesten Morgen und schließt am späten Abend desselben Abends ab.

Pause nach dem ersten Akt (12).

⚡ Schluß des Vorverkaufs am Mittwoch abend 5 Uhr. ⚡

Tageskasse von 9 bis 1 Uhr — Haupteingang.

Abendkasse von 7 Uhr an.

Anfang: halb acht Uhr. Ende: drei Viertel zehn Uhr.

Druck der G. D. Müller'schen Hofbuchdruckerei, Karlsruhe.

Bekanntmachungen.

Preise der Plätze.

Ballen-Ordnung	I. Akt. 6. K. — 50	Barbier-Logen	I. Akt. 3. K. 50 50	4. Rang Mitte	I. Akt. 1. K. 20 50
besetzt	II. „ 5. K. — 50	III. „ 2. K. — 50	II. „ 1. K. — 50	II. „ — 50 50	II. „ — 50 50
Barbier-Ordnung	I. „ 4. K. — 50	Spezialloge	I. „ 4. K. — 50	4. Rang Seite	I. „ — 50 50
besetzt	II. „ 3. K. 50 50	III. „ 3. K. — 50	II. „ 2. K. — 50	II. „ — 50 50	II. „ — 50 50
Logen 1. Rang	I. „ 5. K. — 50	2. Rang Seite	I. „ 3. K. — 50	2. Rang Eckplatz	2. K. — 50
besetzt	II. „ 4. K. — 50	III. „ 2. K. 50 50	II. „ 2. K. 50 50	3. Rang Seite Eckplatz	— 50 50
Ballen	I. „ 5. K. — 50	3. Rang Mitte	I. „ 2. K. 50 50	4. Rang Mitte Eckplatz	— 50 50
besetzt	II. „ 4. K. — 50	III. „ 1. K. — 50	II. „ 1. K. — 50	4. Rang Seite Eckplatz	— 50 50
2. Rang Mitte	I. „ 4. K. — 50	3. Rang Seite	I. „ 1. K. 50 50		
besetzt	II. „ 3. K. 50 50	III. „ 1. K. 20 50			

Zus. Rauchen im Hoftheater und bei Bierchen desgleichen mit brennender Zigarett u. d. G. verboten.
 Personen ohne Eintrittskarte dürfen sich nur in der Vorhalle (Kassentisch) aufhalten.
 Zuschüsse sind dem nächsten Billetbuchhalter abzugeben. Über die Zuschüsse befindet sich eine fortlaufende Aufzeichnung in der Kasse. Die Zuschüsse fließen von den Eigentümern auf dem Parkett des Hoftheaters wochtäglich von 9 bis 1 Uhr und 3 bis 5 Uhr in Empfang genommen werden.
 Zur Bestellung von Platzkarten steht das Telefon der Kasse zur Verfügung.
 Die Umbesetzung von Stellen oder Partien bleibt vorbehalten. Eintrittskarten werden nur bei Ständänderung zurückgenommen.
 In den Kassen wird nur abgeglichenes Geld angenommen.
 Die Besucher werden um pünktliches Erscheinen gebeten; Zutrittskarten nach der Zutritt bis zur nächsten Pause verwehrt.
 Es wird hiermit gebeten, nach Schluß der Vorstellung beim Bestellen des Theaters nach die Kassa zu gehen.

Spielplan.

Samstag, den 13. Juni: **65. B. Götter von Verdingungen mit der eisernen Sand.** Anfang 7 Uhr. (4. K.)
 Sonntag, den 14. Juni: **66. C. Cavalleria rusticana (Sizilianische Bännerchre).** — **Der Bajazzo.** Anfang 7 Uhr. (4. K. 50 50)
 Montag, den 15. Juni: **66. A.** Zum erstenmal: **Tautchen Rodmarin.** Anfang 7 Uhr. (4. K. 50 50)

Theater in Baden-Baden.

Sonntag den 14. Juni: 5. Vorstellung außer Abonnement. Einmalige Wiederholung des „**Bunten Abends**“. Anfang 8 Uhr.

Kassendruck verboten